



Psychotherapie

Familienstellen – Grundkurs

Das Seminar „Grundlagen des Familienstellens“ eröffnet Ihnen die Möglichkeit, eine tiefgehende und zugleich praxisorientierte Methode kennenzulernen, die in der systemischen Arbeit mit Einzelpersonen und Gruppen zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Das Familienstellen, maßgeblich entwickelt von Bert Hellinger, ist eine Methode der systemischen Psychotherapie und geht davon aus, dass das Familienumfeld der Klientin bzw. des Klienten wichtig für den Beratungserfolg ist.

Klienten/innen stellen ihre Familienmitglieder, meist repräsentiert durch Stellvertreter/innen, konkret im Raum auf und stellen so Konflikte und Beziehungsmuster aus ihrer Familie dar. Die Stellvertreter/innen wachsen im Laufe des Prozesses immer mehr in ihre Rollen hinein und beginnen, wie die wirklichen Familienmitglieder zu fühlen und zu handeln. Belastendes wird in der nun ansetzenden Prozessarbeit unter Anleitung aufgedeckt und in heilsame Lösungen umgeleitet.

Die Aufstellungsarbeit führt zu verblüffenden Einsichten in kurzer Zeit.

Einsatzmöglichkeiten bei:

- Schwierigkeiten in Paarbeziehungen, Ehen und Freundschaften
- Unerfüllten Wünschen nach Liebes- und Lebensbeziehungen
- bei Problemen in der Gegenwarts- und Herkunftsfamilie
- Eltern-Kind-Beziehung
- Verlust von nahestehenden Menschen
- Seelische und körperliche Erkrankungen, Süchte, Depressionen etc.
- Schwierigkeiten am Arbeitsplatz

Das Seminarangebot richtet sich an Heilpraktiker/innen für Psychotherapie (-anwärter/innen), Heilpraktiker/innen (-anwärter/innen), Berater/innen und Coaches

Termine

Do, 05.02.2026

10:00–16:00 Uhr

Do, 12.02.2026

10:00–16:00 Uhr

[und 1 mehr](#)

Preis

360,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Chemnitz

Am Rathaus 4

09111 Chemnitz

Tel. 0371-51 79 81

Seminarnummer

SSH09050226

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 20.01.2026

Dozentin

Juliane Bauer

Jg. 1982, Frau Bauer ist Psychologische Beraterin und Heilpraktikerin für Psychotherapie in ihrer eigenen Praxis. Sie hat erfolgreich Ausbildungen zur Sexualtherapeutin, Achtsamkeitstherapeutin und Seminarleiterin für Autogenes Training absolviert. Ausbildungen im Bereich der ADHS im Erwachsenenalter, sowie in der Systemischen Therapie, schloss sie ebenfalls erfolgreich ab. Sie begleitet ein Ehrenamt in der Hospizhilfe und ist u.a. im Bereich der Betreuung von langzeitarbeitslosen Menschen und MigrantInnen tätig.